

Thematische Investments

Künstliche Intelligenz: Spannende Nischen nicht vergessen

Während die Welt der Künstlichen Intelligenz (KI) oft von großen Namen dominiert wird, existiert auch eine Vielzahl weniger bekannter Segmente, die durch innovative Lösungen erfolgversprechende Investitionsmöglichkeiten bieten.

Die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz hat nicht nur in der Technologiebranche, sondern in fast jedem Wirtschaftssektor Spuren hinterlassen. Neben den bekannten Anwendungen in den Bereichen Datenanalyse, maschinelles Lernen und automatisierte Systeme gibt es zahlreiche Nischenbereiche, die oft übersehen werden, jedoch einzigartige Investitionschancen darstellen. Diese Segmente befassen sich mit spezifischen Problemen und bieten maßgeschneiderte Lösungen, die für Branchen wie Gesundheitswesen, Landwirtschaft, Finanzdienstleistungen und mehr revolutionär sein können. Durch das Erkennen und Verstehen dieser Möglichkeiten können Anleger nicht nur ihr Portfolio diversifizieren, sondern auch von der frühen Phase des exponentiellen Wachstums profitieren, das diese Technologien versprechen.

Diversifizierung innerhalb des KI-Bereichs wichtig

Eines dieser Segmente ist die Künstliche Intelligenz in der prädiktiven Wartung. Hier nutzen Unternehmen KI-Modelle, um Daten von Maschinen zu sammeln und zu analysieren, um vorherzusagen, wann Wartungsarbeiten erforderlich sein könnten. Dies verhindert kostspielige Ausfälle und erhöht die Effizienz in der Fertigungsindustrie. Investoren könnten in Start-ups oder kleinere Unternehmen investieren, die sich auf die Entwicklung solcher KI-Systeme spezialisiert haben. Ein weiteres aufstrebendes Segment ist die KI in der personalisierten Medizin. Diese Technologien nutzen KI, um individuelle Behandlungspläne basierend auf genetischen, umweltbedingten und persönlichen Gesundheitsdaten der Patienten zu erstellen. Dieser Ansatz hat das Potenzial, die Wirksamkeit von Behandlungen zu verbessern und gleichzeitig Kosten zu senken, indem unnötige oder unwirksame Behandlungen vermieden werden.

Für Anleger, die in diese Nischen investieren möchten, ist es wichtig, Unternehmen zu identifizieren, die über starke Forschungs- und Entwicklungsabteilungen verfügen oder einzigartige Partnerschaften in ihrer Branche eingegangen sind. Eine fundierte Due Diligence, die technologische, marktspezifische und finanzielle Aspekte umfasst, ist entscheidend, um das Potenzial eines KI-Unternehmens vollständig zu bewerten. Darüber hinaus können Anleger erwägen, in spezialisierte Technologiefonds zu investieren, die ein breites Portfolio an KI-Unternehmen abdecken, einschließlich solcher aus weniger bekannten Sektoren. Solche Fonds bieten eine Diversifizierung innerhalb des KI-Bereichs und können Risiken mindern, während sie von der Entwicklung in mehreren Sektoren gleichzeitig profitieren.

Halbleiterindustrie interessant für Investments abseits des Mainstreams

Ein Beispiel für ein Nischeninvestment ist die Schweizer VAT Group AG. Warum? In den Produktionsanlagen für Halbleiter, die für die Weiterentwicklung der Künstlichen Intelligenz unverzichtbar sind, sorgen Vakuumventile, bei denen VAT Weltmarktführer ist, für unerlässliche Reinraumbedingungen bei der Herstellung der Halbleiter. Hinzu kommt, dass auch der technologische Fortschritt im Design der Halbleiter der VAT in die Hände spielt. So nimmt die Zahl der Transistoren, die auf einem Chip angebracht werden können, kontinuierlich zu. Diese neuen Produktionsplattformen erfordern reinere Vakuumbedingungen in Kombination mit mehr Prozessschritten, die unter



Foto: Unternehmen

Christian Hintz



Foto: Unternehmen

Tilmann Speck

Vakuum durchgeführt werden. Auf Halbleitern basierten drei Viertel des Umsatzes der VAT.

Ein weiteres Beispiel ist Elmos Semiconductor. Der 1984 gegründete Halbleiterhersteller aus Dortmund ist seit 1999 börsennotiert und setzt auf vollintegrierte Mixed-Signal-Lösungen, die vor allem in der Automobilindustrie Verwendung finden. Damit zählt Elmos zu den führenden Anbietern von anwendungsspezifischen integrierten Schaltungen (ASICs). Diese individuellen Chips werden in enger Zusammenarbeit mit den Kunden nach deren Anforderungen entwickelt und sind nur für deren spezielle Anwendungen einsetzbar. Besonders im Automobilbereich müssen diese ASICs sehr robust sein, da sie zahlreichen Einflüssen wie Wind und Wetter, Öl und Fahrzeugvibrationen ausgesetzt sind.

Verborgenen Juwelen können erhebliche Erträge für risikobereite Investoren generieren

Auch im Wachstumssegment Gaming lassen sich immer wieder Investmentperlen finden, beispielsweise CD Projekt Red aus Polen. Das ist ein polnischer Entwickler und Publisher von Computerspielen für den internationalen Markt, darunter die international erfolgreiche Computer-Rollenspielerie „The Witcher“ und das Spiel „Cyberpunk 2077“. Die Aktie hat nach einer längeren Korrekturphase zuletzt zu einer Aufholjagd geblasen und ist aufgrund der günstigen Bewertung derzeit ein Aspirant für eine echte Rallye.

Das bedeutet: Die Investition in weniger bekannte Segmente der Künstlichen Intelligenz bietet Anlegern die Möglichkeit, an der Spitze der technologischen Entwicklung zu stehen und von den bahnbrechenden Innovationen zu profitieren, die diese mit sich bringen. Durch sorgfältige Analyse und strategische Investitionsentscheidungen können diese verborgenen Juwelen erhebliche Erträge für risikobereite Investoren generieren, die bereit sind, neue Wege zu gehen. Dieser tiefgehende Einblick in die weniger bekannten Segmente der KI eröffnet vielfältige Perspektiven für innovative und erfolgreiche Investitionen in einer Welt, die immer stärker von Technologie geprägt wird. ♦

Unsere Autoren:

Christian Hintz und Tilmann Speck sind Portfoliomanager im Expertenteams des „AI Leaders“, einem global investierenden Aktienfonds mit dem Fokus auf Anbieter und Anwender Künstlicher Intelligenz (WKN: A2PFOM / ISIN: DE000A2PFOM4). Sie setzen den „TOPAS“-Algorithmus des Risikomanagers ELAN Capital-Partners ein. Weitere Informationen unter <https://ai-leaders.de>

DAS JAHRBUCH DER DEUTSCHEN ANLAGEBERATUNG 2024

– Das „Who is Who“ der Sachwert-Kapitalanlagebranche –

Die Marke ist das wichtigste Asset!

Veröffentlichen Sie das Porträt Ihres Hauses im Jahrbuch.

Kontakt: Tel. +49 40 59 35 31 29 • Jahrbuch@exxecnews.de

